

Bunter Musik-Mix auf dem Wochenmarkt

Promm: „Haben den Nagel auf den Kopf getroffen“

ANSBACH (fsw) – Wer gestern Vormittag auf dem Ansbacher Wochenmarkt unterwegs war, dessen Stadtbummel wurde von musikalischen Klängen begleitet. Zum bayernweiten „Aktionstag Musik“ taten sich die Grundschule Ansbach-Schalkhausen und das Platen-Gymnasium zusammen, um vor der St.-Johannis-Kirche ein Standkonzert unter dem Motto „Musik verbindet“ zu geben.

72 Grundschüler und neun Gymnasiasten stellten sich vor dem Gotteshaus auf und warteten darauf, dass es endlich losging. Ein Programm mit Frühlingsliedern habe man für diesen Tag vorbereitet, erzählte Schulleiterin Karin Promm. Die Palette an Stücken reichte vom

eigenen Schulsong „In der Schule von Schalkhausen“, über „Es tönen die Lieder“ bis hin zu „Der Kuckuck und der Esel“. Instrumental begleitet wurden die Kinder von den Platenern, die unter anderem auch „When The Saints Go Marching in“ zum Besten gaben.

Und das kam gut an: Die Zahl derer, die interessiert stehen blieben und zuhörten wuchs von Lied zu Lied. Man habe „den Nagel auf den Kopf getroffen“, hielt Promm erfreut fest.

Zum vierten Mal veranstaltete die Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik (BLKM) den „Aktionstag Musik“. Die BLKM will damit unter anderem die Bedeutung der Musik an Kindertageseinrichtungen und Schulen stärken.



Musik verbindet: 72 Grundschüler und neun Platenser gaben am „Aktionstag Musik“ ein Standkonzert auf dem Wochenmarkt.